

„Wann denkst Du mein?“

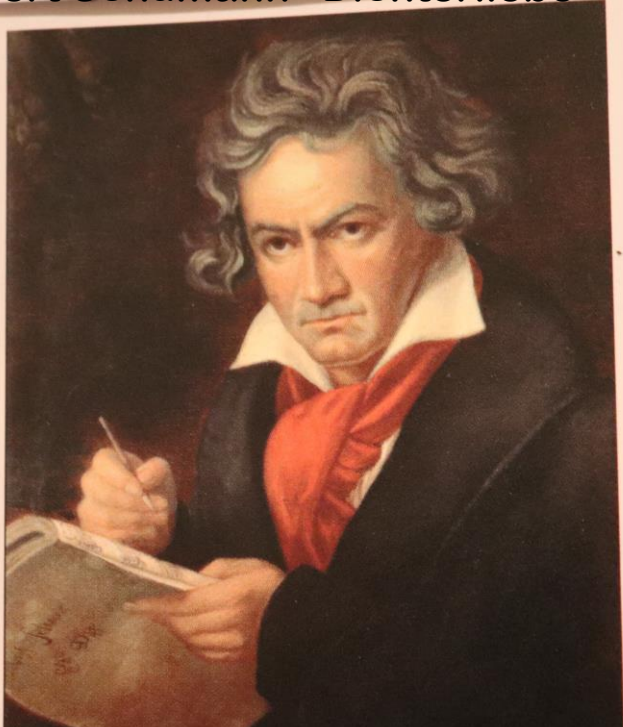
Liederabend

Michael Daub, Bariton

Eric Schneider am Flügel

Lieder von Ludwig van Beethoven nach Texten von
J.W.v.Goethe, L.Rellstab, F.v. Mattison ua.

Robert Schumann “Dichterliebe“



Sonntag, 04.Juli 2021 19.00 h

Mertingen

Aula der Antonius-von-Steichele-Schule

Karten im Vorverkauf zu 16,- € bei der Gemeinde Mertingen

09078/960018 und an der Abendkasse, Kinder frei,

Inhaber der Ehrenamtskarte 5,- € Nachlass

Aktuell unter: kulturkreis.mertingen.de



Michael Daub studiert in der Klasse von Professor Rudolf Piernay an der Guildhall School of Music and Drama in London. Seinen Bachelor schloss er mit Auszeichnung als Student von Professor Konrad Jarnot an der Robert Schumann Hochschule in Düsseldorf ab.

Seit 2015 arbeitet er mit dem bekannten Liedpianisten Eric Schneider zusammen. Zahlreiche Liederabende führten ihn in unterschiedlichste Regionen Deutschlands sowie ins Ausland. Einige Konzerte wurden unter anderem von BBC, dem Bayerischen Rundfunk wie auch dem Westdeutschen Rundfunk aufgezeichnet und übertragen. Er war Solist bei dem renommierten Musikfestival Kissinger Sommer sowie bei dem Klavier-Festival Ruhr. Weitere musikalische Impulse erhielt er in Arbeit und Kursen u.a. von Sarah Walker, Edith Wiens, Peter Robinson, John Fiore, Hans Eijsackers und Eugene Asti.

Im Sommer diesen Jahres verkörperte er die Rolle des Papageno in W.A. Mozarts *Die Zauberflöte* bei den Schlossfestspielen Ettlingen. Von 2015 bis 2017 war er als Gastsolist in der Rolle eines flandrischen Deputierten in einer Produktion von Verdi's *Don Carlo* an der Deutschen Oper am Rhein zu sehen. 2016 sang er in Jean Sibelius' *Stormen* mit den Düsseldorfer Symphonikern in der Tonhalle Düsseldorf.

Im Rahmen seines Studiums hatte er außerdem die Möglichkeit die Rolle des Bonafede in J. Haydns *Il Mondo della Luna* sowie die Partie des Dandini in *La Cenerentola* von G. Rossini auf die Bühne zu bringen.

Michael Daub ist mehrfach Deutschlandstipendiat. Er ist Stipendiat der Horst und Gretl Will Stiftung in Köln sowie des DAAD. Zudem wurde Michael für das Samling Artist Programme 2019/20 ausgewählt.



Aus dem Bergischen Land stammend, studierte Eric Schneider Klavier und Mathematik. Im Alter von 22 Jahren bestand er an der Musikhochschule Köln die künstlerische Reifeprüfung mit Auszeichnung. Nach ersten Wettbewerbspreisen und Klavierabenden entschied er sich für ein Aufbaustudium in

Liedgestaltung bei Hartmut Höll. Wegweisende Impulse für seine Laufbahn erhielt er von Bruno Leonardo Gelber, Paul Badura-Skoda und Alfred Brendel sowie von Elisabeth Schwarzkopf und Dietrich Fischer-Dieskau. In den 90er Jahren studierte er bei Rolf Reuter an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Dirigieren. Mit Sängern wie Matthias Goerne, Christine Schäfer, Christiane Oelze und Anna Prohaska verbindet Eric Schneider seit Jahren eine intensive Zusammenarbeit. Auf CD erschienen zuletzt „Apparition“, Gesänge von Henry Purcell und George Crumb mit Christine Schäfer, „Wanderers Nachtlid“, Lieder von Franz Schubert in einer Aufnahme mit Matthias Goerne, sowie "Behind the Lines 1914-2014" mit Anna Prohaska. Als Solist gab Eric Schneider erfolgreiche Recitals im Festspielhaus Baden-Baden, beim Bad Kissinger Sommer und beim Klavierfestival Ruhr. Seine aktuelle Solo-CD enthält Werke von Leoš Janáček, Ludwig van Beethoven und Robert Schumann. Seit 2009 leitet er eine Liedklasse an der Universität der Künste

Ludwig van Beethoven ()

Das Liedchen von der Ruhe op. 52,3
(Hermann Wilhelm Franz Ueltzen)

Mailed op. 52,4

Wonne der Wehmut op. 83,1

Neue Liebe, neues Leben op. 75,2

Aus Goethes Faust op. 75,3

Johann Wolfgang von Goethe:

Andenken WoO 136

(Friedrich von Mattisson)

An die Geliebte (zweite Fassung)

WoO 140 (Josef Ludwig Stoll)

Der Liebende WoO 139

(Christian Ludwig Reissig)

Resignation WoO 149

(Friedrich Wilhelm von Haugwitz)

An die Hoffnung op. 94

(Christoph August Tiedge)

Pause

Robert Schumann ()

Dichterliebe op. 48 (Heinrich Heine)

1. Im wunderschönen Monat Mai
2. Aus meinen Tränen sprießen
3. Die Rose, die Lilie, die Taube, die Sonne
4. Wenn ich in deine Augen seh'
5. Ich will meine Seele tauchen
6. Im Rhein, im heiligen Strome
7. Ich grolle nicht
8. Und wüssten's die Blumen
9. Das ist ein Flöten und Geigen
10. Hör ich das Liedchen klingen
11. Ein Jüngling liebt ein Mädchen
12. Am leuchtenden Sommermorgen
13. Ich hab' im Traum geweinet
14. Allnächtlich im Traume
15. Aus alten Märchen
16. Die alten, bösen Lieder



Demnächst:

Sonntag, 25. Juli, 19.00 Uhr Fagotti Parlandi
„Lieder der Welt“ – ein Streifzug durch die Welt mit
dem Fagott

Bei passendem Wetter open air im Amphitheater, bei
Regen im Stadel der Alten Brauerei

*Der Kulturkreis Mertingen – Bernd und Elisabeth Langer, Gisela Walther,
Joachim Trabert Elmar und Martha Römer, Jürgen Rossmann, , Barbara
Zimmermann, Vesselina Dec, Brigitte Grüner, Günter Köhl und
Kulturreferentin Ulrike Hampp-Weigand - wird unterstützt von der Gemeinde
Mertingen - insbesondere Bürgermeister Veit Meggle und dem Gemeinderat,
Adelheid Längl, den Damen des Bürgerbüros, den Hausmeistern Stephan
Kreuzer, Stefan Sandner, Tomas Liebl, und vom Bauhof Alois Berchtenbreiter
und seinen Mitarbeitern*

Wir bedanken uns herzlich bei allen Sponsoren:

BEZIRK
SCHWABEN



Piano
Olbrich



Hotel Donau-Ries



S Sparkasse
Donauwörth



GEDA[®]
ORIGINAL



Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG

